

soulshine Story

2015

Am 25. August 2015 begann die Social Media-Freundschaft zwischen der Sängerin Sylvie Engeler und dem Pianisten Urs C. Eigenmann. Er ist im Internet auf sie gestossen und hat sich im YouTube umgesehen. Erste Nachrichten gingen bis zum 1. September hin und her. Sie suchte unter anderem einen Gitarristen, worauf Eigenmann meinte, dass Pianisten auch begleiten könnten – mit dem herzhaften, innerlichen Wunsch, einmal mit Sylvie spielen zu können, denn er war von ihrem Gesang völlig hingerissen.

Dann war jahrelange Funkstille, bis dann Eigenmann an seinem Geburtstag, am 16. Dezember 2018, wieder eine Nachricht an Sylvie schickte. „Hab grad in YouTube reingehört. Funky funky. Meine Leidenschaft“, schrieb er. „Vielleicht ergibt sich mal eine künftige Zusammenarbeit...“ Funkstille...

2019

Am 3. September 2019 war Urs C. Eigenmann im Ausgang in St. Gallen und begab sich unter anderem ins „Chlösti“ (Restaurant Klosterhof) in St. Gallen. Das „Chlösti“, wie das Restaurant Klosterhof genannt wird, ist ein alteingesessener Ort mitten in der Altstadt St. Gallen, heute mit spanischer Küche. Vor ungefähr vierzig Jahren konzertierte Urs C. Eigenmann im Chlösti regelmässig, u.a. auch mit dem Schlagzeuger Andy Leumann. Selbst Ibrahim Abdullah (Dollar Brand) war einmal pianistisch zu Gast in diesem Lokal. Nun bekommt das Chlösti wieder musikhistorischen Aufwind. Während Eigenmann auf der einen Seite an der Bar stand, sprach ihn nach einiger Zeit eine Dame von der andern Seite der Bar an, dass sie sich über Social Media kennen würden. Sie kamen ins Gespräch und es stellte sich sofort heraus, dass sie – Sylvie Engeler – die Sängerin ist, mit der Eigenmann eben schon seit Jahren gerne zusammengearbeitet hätte und nun – der Zufall will's – auf der Suche nach einer neuen Band war. Eigenmann kam spontan die Idee, dass er einen angebotenen Konzerttermin im Panem Romanshorn mit Sylvie Engeler, die in verschiedenen Bands gesungen hat, wahrnehmen könnte und meinte, sie hätte doch eine Band. Sie verneinte verduzt. Aber doch, meinte Eigenmann, er würde den Pianisten bestens kennen. Ratlosigkeit wieder, bis klar war, dass er – der Pianist – mit Sylvie spontan eine Band ins Leben rufen wollte. Noch am selben Abend im Chlösti schlug die begeisterte Sylvie den Namen „soulshine“ vor. So trommelte Eigenmann seine Musikerfreunde zusammen, die sich sofort für die Idee begeisterten. Das sind Markus Bittmann (Tenorsax), Alex Steiner (Gitarre), Marc Ray Oxendine (Bass), Andy Leumann (Schlagzeug) und Eigenmann selbst (Keys). Alle leben in der Ostschweiz.

2020

Die erfolgreiche Premiere fand am 28. Februar dieses Jahres – kurz vor der Pandemie – im Panem Romanshorn statt. Videoaufnahmen von diesem Konzert sind auf der Webseite www.soul-shine.ch > „Audios, Videos“ ersichtlich. Nach den vielen Proben und dieser Premiere war allen klar, dass die Band bestens aufgestellt, bereit und überzeugt zur gemeinsamen Weiterarbeit ist. Anfang 2021 wird nun die erste CD „Let the soulshine in“ eingespielt.

Sylvie Engeler ist eine hervorragende Blues-, Soul- und Funksängerin mit grossem Temperament und bringt die groovige Stimmung vom ersten Moment an zum Kochen. Heisse Musik für Hühnerhaut ist angesagt.